

## **SalzburgMilch erhöht erneut Auszahlungspreis für Milchbauern: +3,5 Cent pro kg als Sofortmaßnahme gegen Kostenexplosion**

**Seit Monaten stellen die anhaltenden enormen Kostensteigerungen viele heimische Milchbauern vor große finanzielle Belastungen und gefährden die kleinstrukturierte Landwirtschaft im Land. Nach bereits zwei deutlichen Erhöhungsschritten im Jahr 2021 hebt nun die SalzburgMilch erneut den Auszahlungspreis für Milchbauern an, um die dramatische Situation abzumildern.**

Die in vielen Bereichen (Energie, Verpackungsmaterialien, Futtermittel, Baustoffe etc.) stark steigenden Kosten belasten die heimischen Bauern seit Monaten. Bei vielen Höfen steht bei diesem enormen Kostendruck die Weiterführung des Betriebs in der gewohnten kleinstrukturierten Landwirtschaft mit den Familienbauernhöfen auf dem Spiel. Um in dieser dramatischen Situation etwas entgegensteuern zu können, hebt SalzburgMilch – mittlerweile zum dritten Mal innerhalb weniger Monate – die Auszahlungspreise für Milchbauern deutlich an. Konkret werden die Milchauszahlungspreise für alle Milchsorten um + 3,5 Cent brutto pro Kilogramm angehoben, somit liegt der Basismilchpreis ab 1.2.2022 auf 46,33 Cent brutto/kg. Für Spezialmilchsorten werden die bisherigen Zuschläge bezahlt, der Preis für die höchste Stufe (Goldstandard Milch) liegt daher bei 67,32 Cent brutto/kg.

„Uns ist bewusst, dass auch diese erneute Anhebung des Milchauszahlungspreises nur ein Tropfen auf dem heißen Stein ist, aber wir als Molkerei im Eigentum der Alpenmilch Salzburg Genossenschaft lassen unsere rund 2.400 Milchbauern nicht im Stich“, erklärt SalzburgMilch Geschäftsführer Andreas Gasteiger und richtet einen weiteren Appell an die Verantwortlichen im heimischen Handel: „Da die Kostenexplosion aber auch uns als Verarbeitungsbetrieb massiv trifft, muss nun rasch auch eine deutliche Preiserhöhung unserer Produkte im Handel umgesetzt werden, so wie es auch bei anderen Produkten aus landwirtschaftlicher Herkunft angekündigt wurde. Unsere Milchbäuerinnen und Milchbauern leisten tagtäglich harte Arbeit, produzieren beste Produkte und erfüllen eine Reihe von zusätzlichen Leistungen für die Allgemeinheit, daher dürfen sie bei dieser nie dagewesenen Kostenentwicklung nicht die Verlierer sein.“

### **Pressekontakt/Rückfragen**

Prok. Mag. Florian Schwap  
Head of Marketing & Innovation  
Tel. 0662/2455-147  
[schwap.f@milch.com](mailto:schwap.f@milch.com)  
<http://www.milch.com>



SalzburgMilch ist Förderer des Vereins "Land schafft Leben", der es sich zum Ziel gesetzt hat, die Konsumenten über die Produktion von Lebensmittel in Österreich zu informieren - transparent und ohne zu werten.